

Riesaer Tageblatt



und Anzeiger (Elbeblatt und Anzeiger).

Telegraphen-Adresse
„Tageblatt“, Riesa.

Amtsblatt

Fernsprechstelle
Nr. 20.

der Königl. Amtshauptmannschaft Großenhain, des Königl. Amtsgerichts und des Stadtraths zu Riesa.

Nr. 90.

Donnerstag, 21. April 1898, Abends.

51. Jahrg.

Das Riesaer Tageblatt erscheint jeden Tag Abends mit Ausnahme der Sonn- und Festtage. Vierteljährlicher Bezugspreis bei Abholung in den Expeditionen in Riesa und Strehla oder durch unsere Träger frei ins Haus 1 Mark 50 Pfg., bei Abholung am Schalter der Postanstalten 1 Mark 25 Pfg., durch den Briefträger frei ins Haus 1 Mark 65 Pfg. Anzeigen-Nachnahme für die Nummer des Ausgabetales bis Vormittag 3 Uhr ohne Gewähr.

Druck und Verlag von Langner & Winterlich in Riesa. — Geschäftsstelle Kasanthenstraße 59. — Für die Redaktion verantwortlich: Hermann Schmidt in Riesa.

Zur Feier des 70. Geburtstages und des 25jährigen Regierungsjubiläums Sr. Majestät des Königs soll

Freitag, den 22. April 1898
abends 8 Uhr

in Höpfners Saal ein

Festkommers

abgehalten werden.

Alle Bürger und Einwohner unserer Stadt werden hiermit zur Theilnahme ergebenst eingeladen. Den Damen stehen die Gallerien zur Verfügung. Programme sind gegen Erlegung von 10 Pfg. am Saaleingange zu haben. Der Einlaß ist nur gegen Vorweis eines Programmes gestattet. Riesa, den 18. April 1898.

Der Rath der Stadt.

Boeters.

Erlass

an die Gutsvorsteher und Gemeindevorstände des Bezirks
der Amtshauptmannschaft Großenhain,

die Unterstützung der Genossenschaftsorgane bei Berichtigung der Verzeichnisse der land- und forstwirtschaftlichen Betriebsunternehmer betreffend.

Die im Jahre 1888 von dem Vorstande der land- und forstwirtschaftlichen Berufs-genossenschaft für das Königreich Sachsen für die einzelnen Gemeinden aufgestellten Verzeichnisse der land- und forstwirtschaftlichen Betriebsunternehmer bedürfen ihrer Nechtrahl nach einer gründlichen Berichtigung, beziehungsweise auch Neu-Aufstellung, um ihrem Zwecke genügen zu können. Die Gutsvorsteher und Gemeindevorstände werden daher anordnungsgemäß auf § 15 der Verordnung zur Ausführung des Reichsgesetzes vom 6. Mai 1886 und des Landesgesetzes vom 22. März 1888 über die Unfall- und Krankenversicherung der in land- und forstwirtschaftlichen Betrieben beschäftigten Personen vom 23. Mai 1888 — Gesetz- und Verordnungsblatt Seite 130 fg. — ausdrücklich mit dem Bemerken hingewiesen, daß die Ortsbehörden, wie es seiner Zeit bei der Neuaufstellung der fraglichen Verzeichnisse der Fall gewesen, so auch bei jeder Berichtigung, Erneuerung und Ergänzung jener Verzeichnisse die Genossenschaftsorgane, insbesondere die Vertrauensmänner, denen in erster Linie die Ermittlung aller einschlagenden Umstände und Verhältnisse, sowie die Herbeischaffung der erforderlichen Unterlagen obliegt, bei ihren Erhebungen in jeder geeigneten, der Sache förderlichen Weise zu unterstützen verpflichtet sind. Großenhain, am 14. April 1898.

Die Königl. Amtshauptmannschaft.

J. B.

768 F.

Schmidt, Bez.-Mf.

Das unterzeichnete Amtsgericht hat heute im Handelsregister für seinen Bezirk auf Fol. 310 die Firma

Richard Burkhart in Strehla

und als deren Inhaber

Herrn Hermann Richard Burkhart in Strehla

eingetragen.

Riesa, am 20. April 1898.

Königliches Amtsgericht.

Pelzner.

Brehm.

Bekanntmachung.

Aus Anlaß der Feier des 25jährigen Regierungsjubiläums und 70. Geburtstages Sr. Majestät des Königs sind am 23. April d. J. bei uns **sämmtliche Dienststellen geschlossen.**

Riesa, den 21. April 1898.

Der Rath der Stadt.

Bergmstr. Boeters.

Bekanntmachung.

Die **Boofungscheine** der in diesem Jahre in Riesa (Stadt) zur Musterung gelangten Militärpflichtigen sind **bis spätestens den 30. diesen Monats** im städtischen Einwohner-Meldeamt in Empfang zu nehmen.

Riesa, den 20. April 1898.

Der Rath der Stadt.

Boeters.

Ht.

Vertikales und Sächsisches.

Riesa, 21. April 1898.

Nach den vorliegenden Nachrichten sollen künftig neu einzurichtende Sprechstellen in Stadt-Fernsprecheinrichtungen doch nur noch mit einem Fernsprecher ausgestattet werden. Die Anweisung zur Benutzung der Fernsprecheinrichtung in den Vorbemerkungen zu den Verzeichnissen der Teilnehmer

wird danach einige Abänderungen erfahren, die in der nächsten Neuauflage des Teilnehmer-Verzeichnisses Berücksichtigung finden werden.

Erstmalig bietet sich in unserer Stadt die Gelegenheit, die Wirkung des elektrischen Lichtes in geschlossenen Räumen kennen zu lernen. Die Restaurationsräume der hiesigen Dampfschiffwarte sowie deren Nebenräume werden von heute Abend ab elektrisches Licht haben.

Bekanntmachung.

Am Sonnabend, den 23. dieses Monats, werden anlässlich der Feier des Geburtstages und des Regierungsjubiläums Seiner Majestät des Königs die Geschäftsräume des Steueramtes Riesa nur für dringliche Fälle Vormittags von 1/2 11—1/2 12 Uhr geöffnet sein.

Riesa, am 21. April 1898.

Königliches Hauptsteueramt.
Rheinschüssel.

Die Schule zu Riesa wird den Geburtstag Sr. Majestät des Königs **Sonnabend, den 23. April, vorm. 10 Uhr** durch einen öffentlichen

Festaktus

im Saale der Knabenschule begehen.

Eltern, Behörden und Freunde der Schule, insbesondere auch alle Kampfgenossen Sr. Majestät ladet dazu ergebenst ein

Die Direktion der städt. Schulen.

Dr. Michel.

Riesa, 21. April 1898.

Bekanntmachung.

die Schulfeier des 70. Geburtstages Sr. Maj. unser aller gnädigsten Königs in Gröba betr.

Der 70. Geburtstag und das Regierungsjubiläum Sr. Maj. unser aller gnädigsten Königs soll **Sonnabend, den 23. April, vorm. 10 Uhr** durch einen im Saale des Saalhofes „Zum Anker“ stattfindenden **Altus** gefeiert werden. Es ergeht zu demselben hierdurch an die geehrten Herren Mitglieder des Schulvorstandes, des Gemeinderates, sowie die Eltern der Kinder und alle Freunde unserer Schule die ergebenste **Einladung** mit der Bitte um **recht zahlreiches Erscheinen.**

Gröba, den 20. April 1898.

Der Schuldirektor.

Börner.

Freibank Riesa.

Morgen **Freitag, den 22. April**, von Vormittag 8 Uhr ab, gelangt auf der Freibank im städtischen Schlachthof das Fleisch eines **Rindes** zum Preise von 45 Pfg. pro 1/2 kg zum Verkauf.

Der Verkauf findet **nur** von Vormittags 8 bis 11 Uhr statt.

Riesa, den 21. April 1898.

Die städt. Schlachthofverwaltung.

Melzner, Sanitätsbeamter.

Bauverdingung.

Der **Schulneubau** zu Röderaue soll an den Mindestfordernden vergeben werden. Schriftliche Angebote mit der Aufschrift „Bauangebot“ sind versiegelt bis zum **14. Mai d. J.** an das Pfarramt Zeltzahn einzureichen. Auswahl unter den Bietern und Ablehnung sämtlicher Angebote behält sich der Schulvorstand vor. Bauzeichnungen und Kostenaufschläge liegen in der Schule zu Röderaue zur Einsichtnahme der Herren Baugewerker aus.

Röderaue, den 20. April 1898.

Der Schulvorstand.

P. Neumann, Vors.

—* An Stelle des durch Unwohlsein verhinderten Vorsitzenden des Landeskulturrathes, Hr. Graf von Rönneberg, sprach dessen Stellvertreter, Deconomierath Hähnel-Ruppert als Führer der Deputation des Landeskulturrathes und der landw. Kreisvereine im Königreich Sachsen, Sr. Majestät die ehrfurchtsvollsten Glückwünsche anlässlich der Feier des Doppel-Jubiläums aus. Sr. Majestät erwiderten hierauf etwa Folgendes: „Ich danke Ihnen herzlich, daß Sie sich hier ein-